

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 99 (1973)  
**Heft:** 30

**Buchbesprechung:** Das neue Buch

**Autor:** Lektor, Johannes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das neue Buch

### Irische Erzähler

Im Diogenes Verlag, Zürich, ist nun Sean O'Caseys «Dubliner Trilogie» auch als Taschenbuch erschienen (Im Schatten eines Rebellen; Juno und der Pfau; Der Pflug und die Sterne). Der gleiche Verlag gab auch zwei Bücher der rasch berühmt gewordenen Edna O'Brien heraus:

«Das Mädchen mit den grünen Augen», von dem «The Times Literary Supplement» schrieb: wenige Frauen haben mit so bezaubernder Freimut die Liebe eines jungen Mädchens erzählt;

«X, Y und Zee», eine ursprünglich als Drehbuch konzipierte, hier ebenso brillant skizzierte wie entnervende Dreiecksgeschichte von seltener Wildheit.

### William Faulkner

In vier Diogenes-Taschenbüchern die «Gesammelten Erzählungen» von Faulkner. So wie Balzacs monumentale Chronik der Pariser Gesellschaft das 19. Jahrhundert darstellt, so beschwört Faulkners Gesamtwerk das frühe 20. Jahrhundert in einer Provinz am Mississippi. Faulkners Erzählungen sind die beste Einführung in den Kosmos seiner großen Romane.

### «Mitarbeit in der Gemeinde»

Dieser von H. R. Leemann als Nr. 9 der Schriftenreihe des Vereins zürcherischer Gemeinderatsschreiber und Verwaltungsbeamter herausgegebene Band gibt – sehr sach- und zielbezogen – Antwort auf die Fragen, welche Anforderungen ein Amt stelle, welche Aufgaben zu erfüllen seien, welche Mittel zur Verfügung stehen, wie man die Arbeit beginne und wie man eine Amtstätigkeit am zweckmäßigsten ausübe (Verlag Stutz, Wädenswil).

### «Am Anfang war das Lächeln»

Dieses Buch von Walter Jahn mit dem Untertitel «Der fast vergessene Humor in der Erziehung» – es ist Humor in der Erziehung – es ist notwendig. Es erkennt die Humorbereitschaft als zutiefst menschliche Möglichkeit, als eine geistige Reaktionsbereitschaft, die der Mensch mitbringt und die es verdient, in und während der Erziehung nicht vergessen zu werden. (Hallwag-Verlag, Bern)

### Morde und Krimi

Im Laufe der letzten Jahre erschienen bei Diogenes Anthologien von Kriminalgeschichten aus England und Amerika, ausgewählt und eingeleitet von Mary Hottinger: «Mord», «Mehr Morde» und «Noch mehr Morde», illustriert von Paul Flora. Diese drei Bände sind nun auch als Taschenbücher erhältlich.

Der selbe Verlag gibt einen weiteren Krimi von Margaret Millar heraus: «Die Süßholzraspeln», eine psychologische Studie über die Welt der Villen und Eigenheime, wo man sinnt, wie sich Ehekrise gewinnbringend anlegen lassen.  
Johannes Lektor



Pause in der Sicherheitsrat-Debatte

